

[D2661\Bedienungsanleitung D2661.doc](#)

**Telekommunikationssystem MD110**

**Digitale Systemtelefone**

**DIALOG 2661 und DIALOG 2662**

**Bedienungsanleitung**

## Inhaltsverzeichnis

- [Einleitung](#)
- [Beschreibung DIALOG 2661, DIALOG 2662](#)
- [Tastenfunktionen](#)
- [Tonsignale](#)
- [Anrufarten](#)
- [Anrufarten für Leitungstasten einstellen](#)
- [Einstellen des Anrufsignals](#)
- [Telefonieren mit dem DIALOG 2661/DIALOG 2662](#)
- [1. Softtasten](#)
- [2. Menütasten-Funktion](#)
- [3. Display](#)
- [4. Gebührenanzeige](#)
- [5. Timer \(Stoppuhr\)](#)
- [6. Zusätzliche Funktionen](#)
- [7. Freisprecheinrichtung](#)
- [8. Interngespräch](#)
- [8.1 Interngespräch aufbauen \(manueller Aufbau\)](#)
- [8.2 Interngespräch aufbauen \(über Sofortwahl und Freisprecheinrichtung\)](#)
- [8.3 Interngespräch entgegennehmen \(interner Anruf\)](#)
- [9. Amtsgespräch](#)
- [9.1 Amtsgespräch aufbauen \(manueller Aufbau\)](#)
- [9.2 Amtsgespräch aufbauen \(über Sofortwahl und Freisprecheinrichtung\)](#)
- [9.3 Amtsgespräch entgegennehmen \(externer Anruf\)](#)
- [10. Gespräch parken](#)
- [11. Mikrofon abschalten](#)
- [13. Rückfrage/Übergabe](#)
- [13.1 Gespräch rückfragen](#)
- [13.2 Gesprächsübergabe](#)
- [14. Wiederholen von Rufnummern](#)
- [14.1 Wahlwiederholung](#)
- [14.2 Merkspeicher \(Optionale Funktion\)](#)
- [15. Leitung \(Anschluß\) frei für zweiten Anruf \(Optionale Funktion\)](#)
- [16. Makeln und Makeln/Rückfrage \(optionale Funktion\)](#)
- [16.1 Makeln](#)
- [16.2 Makeln/Rückfrage](#)
- [17. Zielwahl-Rufnummerngeber](#)
- [17.1 Zielwahl speichern, überschreiben](#)
- [17.2 Zielwahl ausführen](#)
- [18.2 Kurzwahl - individuell](#)
- [18.2.1 Kurzwahlziel speichern, überschreiben](#)

[18.2.2 Kurzwahlziel einzeln löschen](#)

[18.2.3 Kurzwahlziele löschen](#)

[18.2.4 Kurzwahl ausführen](#)

[19. Automatischer Rückruf](#)

[19.1 Rückruf – Nebenstelle](#)

[19.1.1 Rückruf einleiten](#)

[19.1.2 Rückruf einzeln löschen](#)

[19.1.3 Rückrufe löschen](#)

[19.1.4 Rückruf abfragen](#)

[20. Anrufübernahme](#)

[20.1 Anrufübernahme - Nebenstelle](#)

[21. Konferenzgespräch \(Optionale Funktion\)](#)

[21.1 Konferenzgespräch einleiten](#)

[21.2 Konferenzgespräch beenden](#)

[21.3 Teilnehmer aus dem Konferenzgespräch ausschließen](#)

[24. Rufumleitung](#)

[24.1 Rufumleitung - individuell](#)

[24.1.1 Rufumleitung aktivieren:](#)

[24.1.2 Rufumleitung löschen:](#)

[24.2 Rufumleitung - zu einem festen Ziel \(Optionale Funktion\)](#)

[24.2.1 Rufumleitung aktivieren:](#)

[24.2.2 Rufumleitung löschen:](#)

[24.3 Umgehen der Rufumleitung \(Optionale Funktion\)](#)

[24.4 Rufumleitung - „Follow me“](#)

[24.4.1 Rufumleitung aktivieren durch Umleitung der eigenen Rufnummer von der eigenen Nebenstelle aus:](#)

[24.4.2 Anrufe bei der eigenen Nebenstelle zu der Nebenstelle Ihres derzeitigen Aufenthaltsortes umleiten:](#)

[24.4.3 Rufumleitung „Follow me“ löschen bei Rückkehr zur eigenen Nebenstelle:](#)

[24.5 Externe Rufumleitung \(Optionale Funktion\)](#)

[24.5.1 Externe Rufumleitung aktivieren:](#)

[24.5.2 Externe Rufumleitung löschen:](#)

[31. Elektronisches Sperrschloß \(Optionale Funktion\) Sperren/entsperren der Nebenstelle](#)

[31.1 Nebenstelle sperren:](#)

[31.2 Nebenstelle entsperren:](#)

[33. Nachwahl für Zusatzeinrichtungen \(Optionale Funktion\)](#)

[34. »Nachricht wartet« \(Optionale Funktion\)](#)

[35. Löschen aller von Ihnen aktivierten anlagenbezogenen Leistungsmerkmale](#)

[Leistungsmerkmale](#)

[Beschriftungsfeld für die Rufnummer der Systemtelefone DIALOG 2661/2662](#)

[Programmierbare Funktionstasten bei DIALOG 2661:](#)

[Programmierbare Funktionstasten bei DIALOG 2662:](#)

[Zeichenerklärung](#)

[Fußnoten:](#)



## Einleitung

DIALOG 2661, DIALOG 2662 sind digitale, multifunktionale Systemtelefone, konzipiert für den Einsatz im Ericsson-Telekommunikationssystem MD1 10.

Sie besitzen eine Reihe moderner Leistungsmerkmale, die flexibel an die jeweiligen Wünsche des Benutzers angepaßt werden können.

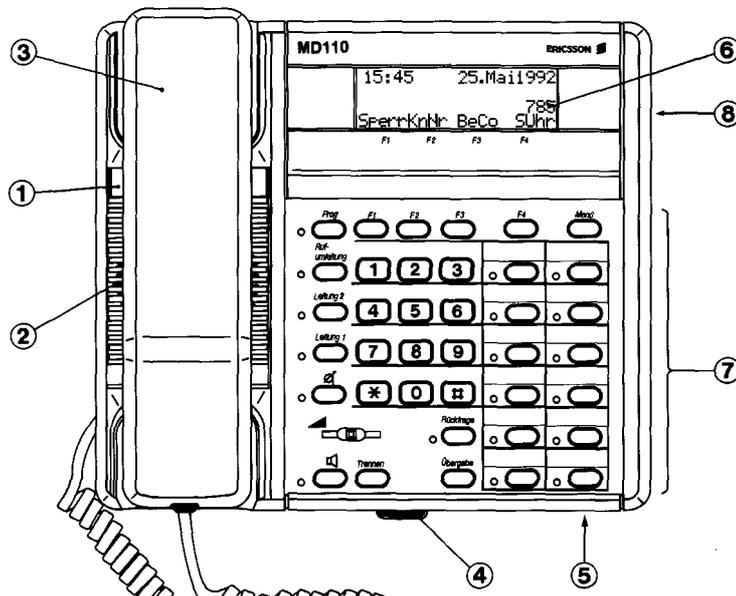
DIALOG 2662 unterscheidet sich von DIALOG 2661 lediglich durch eine größere Anzahl von programmierbaren Zielwahl- bzw. Funktionstasten (siehe Beschreibung DIALOG 2661/2662 auf Seite 10 und 11).

Die vorliegende Bedienungsanleitung beinhaltet alle Funktionen, die für Ihren Anschluß an das Telekommunikationssystem programmierbar sind. Basisfunktionen und evtl. für Ihr Telefon eingerichtete optionale Funktionen entnehmen Sie bitte dem im Anhang zu dieser Anleitung beigefügtem Formblatt.

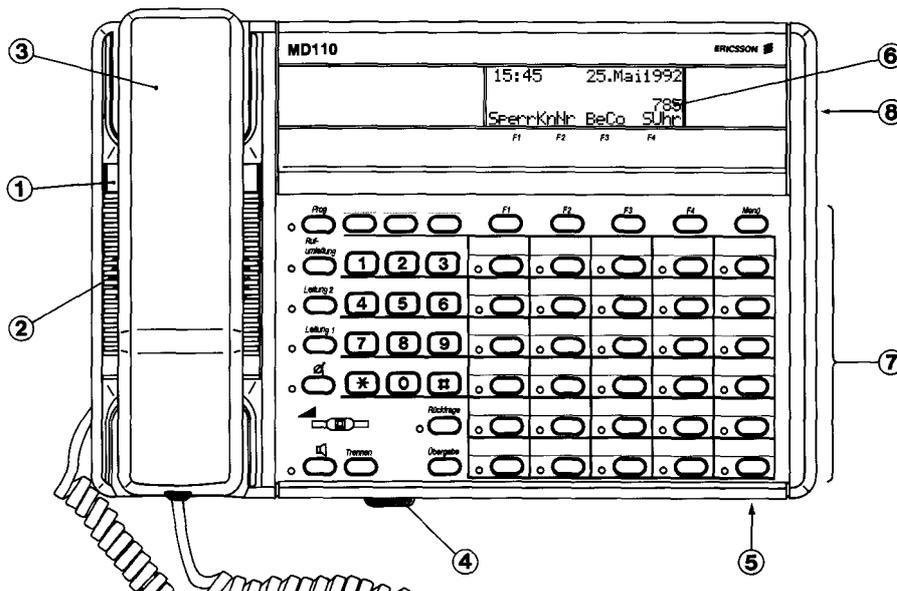
Dieser Bedienungsanleitung ist im Anhang eine Kurzanleitung beigefügt. Nachdem Sie mit Ihrem neuen Telefon vertraut sind, empfehlen wir Ihnen, die Kurzanleitung für den täglichen Umgang mit dem Telefon zu nutzen.

## Beschreibung DIALOG 2661, DIALOG 2662

## Digital Systemtelefon DIALOG 2661



## Digital Systemtelefon DIALOG 2662



- 1 Beschriftungsfeld für die eigene Rufnummer
- 2 Lautsprecher der Freisprecheinrichtung
- 3 Hörer
- 4 Verzeichnis für Zielwahl- und Kurzwahlprogrammierung zur individuellen Beschriftung
- 5 Mikrofon
- 6 Displayanzeige, Neigungswinkel einstellbar
- 7 Tastwahlblock, - Funktionstasten, - F1-, F2-, F3-, F4- Softtasten und Menütaste

8 Schalter zur Einstellung der Lautstärke des Anrufssignals (4 Stufen schaltbar)

## Tastenfunktionen

### Programmiertaste

Einschalten des Programmiermodus, Speichern von Rufnummern auf Zielwahltasten und Leistungsmerkmale auf Funktionstasten, Beenden des Programmiermodus

### Zielwahl- und/oder Funktionstasten

Programmierbare Tasten für Zielwahl und Leistungsmerkmale/Funktionen (Individuelle Beschriftung bei DIALOG 2661 12 Tasten, bei DIALOG 2662 30 Tasten möglich)

### Leitungstasten

Leitungszugriff 1 (Leitung 1)

Leitungszugriff 2 (Leitung 2)

Rückfrage (Leitungszugriff 3)

für gleichzeitig zwei Verbindungen auf einem Anschluß und der Möglichkeit über die Rückfrage Taste ein Rückfragegespräch zu führen

### Mikrofonabschalttaste

Das Mikrofon des Hörers und der Freisprecheinrichtung wird durch Betätigen dieser Taste ein- bzw. ausgeschaltet, die Leuchtdiode neben der Mikrofonabschalttaste leuchtet im eingeschalteten Zustand.

### Lautstärkeregler

Stufenlose Lautstärkeregelung des Hörers und des Lautsprechers der Freisprecheinrichtung

Lautsprechereinschalttaste

Die Freisprecheinrichtung wird eingeschaltet, die Leuchtdiode leuchtet ständig, aus dem Ruhezustand wird die Leitung (Leitungszugriff 1) aktiv belegt.

### Trenntaste

Beenden von Verbindungen - Löschen von Programmierungen

### Übergabetaste

Übergabe einer Verbindung aus einem Rückfragegespräch bzw. aus dem Zustand Halten eines Gespräches der Leitungstasten L1, L2

### Softtasten F1 - F4

Abhängig von der Kategorie und der jeweiligen Verkehrssituation eines Teilnehmeranschlusses werden die Softtasten vom Telekommunikationssystem temporär mit einer Bedienfunktion belegt

### Menü-Taste

Umschalten von einer „Ruhemeldung“ in die „Softtasten-Information“, umschalten bei aktiver „Timer-Funktion“ in die „Softtasten-Funktion“

### Leuchtdioden neben den Tasten

zeigen den Zustand - aktiviert/nicht aktiviert - der entsprechenden Taste



## Einstellen des Anrufsignals

Das Rufsignal bei DIALOG 2661/DIALOG 2662 läßt sich über einen Schalter in 4 Stufen für die Lautstärke einstellen. Der Schalter befindet sich an der rechten Seite des Telefongehäuses.

Die Tonart des Rufsignals läßt sich in 10 Stufen über den Tastwahlblock einstellen.

### Einstellprozedur für Tonart:

Die »**Programmiertaste**« drücken, - eine der Ziffern »0 - 9« über den Tastwahlblock eingeben -wählen Sie dabei die gewünschte Tonart, die Sie über den Lautsprecher hören -»**Programmiertaste**« drücken - Bestätigung der Tonart und Ende der Programmierung.

## Telefonieren mit dem DIALOG 2661/DIALOG 2662

### Formen des Verbindungsaufbaus

Die Systemtelefone DIALOG 2661/DIALOG 2662 bieten Ihnen in Verbindung mit der Telekommunikationsanlage MD1 10 drei verschiedene Möglichkeiten für einen Verbindungsaufbau.

1. Den Hörer abheben, der Wählton ist hörbar. Die Rufnummer über den Tastwahlblock eingeben oder eine Zielwahltaste drücken. Die Rufnummer erscheint im Display, die Wahl der Rufnummer erfolgt.
2. Eine Leitungstaste (in der Regel Leitung 1) drücken, die Leitung wird aktiv belegt, die Freisprecheinrichtung ist eingeschaltet. Die Rufnummer über den Tastwahlblock eingeben oder eine Zielwahltaste drücken. Die Rufnummer erscheint im Display, die Wahl erfolgt.
3. Sofortwahl: Die Rufnummer über den Tastwahlblock eingeben, dabei wird bei Eingabe der ersten Ziffer der Rufnummer eine Leitung aktiv belegt.

Der Verbindungsaufbau oder ein Gespräch wird unterbrochen bzw. beendet durch Auflegen des Hörers oder durch betätigen der Taste »**Trennen**«.

### Zusätzliche Funktionalität ab Anlagensoftwarestand BC 6

## 1. Softtasten

Die Softtasten informieren darüber, welche Funktionen in einer bestimmten Verkehrssituation (frei, besetzt, Gespräch usw.) zur Verfügung stehen. Die verfügbaren Funktionen werden durch Drücken der entsprechenden Softtaste angefordert.

Die Tasten F1, F2, F3 und F4 werden als Softtasten bezeichnet. Die Funktionen dieser Tasten ändern sich entsprechend dem Verkehrsstatus und den Kategorien. Die aktuellen Funktionen der Tasten Fi bis F4 werden bei DIALOG 2661 und DIALOG 2662 jeweils in der vierten Zeile des Displays angezeigt (vierzeiliges Display).

### 1.1 Beispiele für Softtasten-Informationen

#### 1.1.1 Anschluß ist frei

In diesem Beispiel ist der Anschluß mit der Rufnummer 55555 frei. Die letzte Zeile zeigt an, daß Stoppuhr (**F4**) die einzige verfügbare Funktion ist. Die Tasten **F1**, **F2** und **F3** sind nicht definiert, da die optionalen Funktionen „**Kennummer**“ und „**Berechtigungscodes**“ nicht verfügbar sind.

15:45	25.
Mai 1992	
Ziel wird gerufen	
55555	
SUhr	
F1	F2 F3
F4	

### 1.1.2 Gewählter Anschluß ist besetzt

In diesem Beispiel ist der gewählte Anschluß mit der Rufnummer 40353 besetzt. Die letzte Zeile zeigt an, daß die Funktionen „**Rückruf (F1)**“, „**Anklopfen (F2)**“ und „**Anrufübernahme (Pick up) (F3)**“ verfügbar sind. Die Taste F4 ist nicht definiert, weil bei diesem Anschluß keine Kategorie für „Aufschalten“ vorgesehen ist. Durch Betätigung einer definierten Taste (**F1**, **F2** oder **F3**) kann die entsprechende Funktion aufgerufen werden.

```

15:45
25.Mai1992
Teilnehmer
besetzt

40353
RRuf Flnkl PiUF

```

F1    F2    F3    F4

## 1.2 Zusammenfassung der Softtasten-Funktionen

Bei den nachstehend beschriebenen Funktionen F1 bis F4 wird vorausgesetzt, daß die optionalen Funktionen „Kennnummer“, „Berechtigungscod e“, „Personensuchen“ und „Nachrichtenumleitung“ verfügbar sind und das Telefon über die entsprechende Kategorie zur Aktivierung von „Rückruf“, „Anklopfen“ und „Aufschalten“ verfügt. Ist eine der optionalen Funktionen nicht verfügbar, oder erlaubt die Kategorie die Aktivierung einer Funktion nicht, haben die entsprechenden Tasten keine Funktion, und das zugehörige Displayfeld ist leer.

Nachstehend die verfügbaren Funktionen in den einzelnen Zuständen sowie die entsprechenden Softtasten-Definitionen:

Ist das Telefon im Ruhezustand gesperrt oder wählbereit (mit Wählton), und sind die Funktionen „**Kennnummer**“ und „**Berechtigungscod e**“ definiert, so sind die Softtasten folgendermaßen belegt:

F1 öffn	Telefon freigeben
F2 KnNr	Kennnummer
F3 BeCo	Berechtigungscod e
F4 SUhr	Timer (Stoppuhr)

Ist das Telefon im Ruhezustand frei oder wählbereit (mit Wählton), und sind die Funktionen „**Kennnummer**“ und „**Berechtigungscod e**“ definiert, so sind die Softtasten folgendermaßen belegt:

F1 Sperr	Telefon sperren
F2 KnNr	Kennnummer
F3 BeCo	Berechtigungscod e
F4 SUhr	Timer (Stoppuhr)

Ist das Telefon im Ruhezustand gesperrt oder wählbereit (mit Wählton), und ist die Funktion „**Kennnummer**“ **NICHT** definiert, so sind die Softtasten folgendermaßen belegt:

F1 öffn	Telefon freigeben
F2 Anrs	Anrufschutz
F3 BeCo	Berechtigungscod e
F4 SUhr	Timer (Stoppuhr)

Befindet sich das Telefon im Ruhezustand oder ist wählbereit (mit Wählton), und ist die Funktion „**Berechtigungscod e**“ **NICHT** definiert, so sind die Softtasten folgendermaßen belegt:

F1 Wahlw	Wahlwiederholung
F2 KnNr	Kennummer
F3 PIUP	Anrufübernahme-Gruppe
F4 SUhr	Timer (Stoppuhr)

Befindet sich das Telefon im Ruhezustand oder ist wählbereit (mit Wählton), und weder „**Kennummer**“ noch „**Berechtigungscode**“ sind definiert, so sind die Softtasten folgendermaßen belegt:

F1 Wahlw	Wahlwiederholung
F2 Anrs	Anrufschutz
F3 PiUP	Anrufübernahme-Gruppe
F4 SUhr	Timer (Stoppuhr)

Befindet sich das Telefon im Zustand des Verbindungsaufbaus, sind die Softtasten folgendermaßen belegt:

F1 RRuf	Rückruf
F2 PSE	Personensuchen
F3	Nicht definiert
F4 SUhr	Timer (Stoppuhr)

Wurde ein Anschluß mit aktivierter Nachrichtenumleitung (Abwesenheitsgrund) angewählt, sind die Softtasten folgendermaßen belegt:

F1	Nicht definiert
F2	Nicht definiert
F3	Nicht definiert
F4 Wähl	Nachrichtenumleitung ausführen

Befindet sich ein angewählter Anschluß im Besetztzustand, sind die Softtasten folgendermaßen belegt:

F1 RRuf	Rückruf
F2 Ankl	Anklopfen
F3 PiUP	Anrufübernahme
F4 Aufs	Aufschalten

Besteht ein Gesprächszustand (Amtsleitung mit Gebührenberechnung), und die Funktion „**Kennummer**“ ist definiert, sind die Softtasten folgendermaßen belegt:

F1 MFV	Nachwahl oder Endpunkt-zu-Endpunkt-MFV
F2 KnNr	Kennummer bei Sprechverbindung
F3 Gebü	Gebührenanzeige
F4 SUhr	Timer (Stoppuhr)

Besteht ein Gesprächszustand (ohne Gebührenberechnung), und die Funktion „**Kennummer**“ ist definiert, sind die Softtasten folgendermaßen belegt:

F1 MFV	Nachwahl oder Endpunkt-zu-Endpunkt-MFV
F2 KnNr	Kennummer bei Sprechverbindung
F3 Konf	Konferenz
F4 SUhr	Timer (Stoppuhr)

Besteht ein Gesprächszustand (ohne Gebührenberechnung), und die Funktion „**Kennummer**“ ist nicht definiert, sind die Softtasten folgendermaßen belegt:

F1 MFV	Nachwahl oder Endpunkt-zu-Endpunkt-MFV
F2 Fang	Fangschaltung
F3 Konf	Konferenz
F4 SUhr	Timer (Stoppuhr)

### 1.3 Aufrufen von Telefonfunktionen über Softtasten

Durch Drücken einer Softtaste kann die entsprechende Funktion gestartet werden. Einzelheiten über die Funktionen finden Sie in den entsprechenden Abschnitten.

## 2. Menütasten-Funktion

### 2.1 Menütasten-Funktion bei DIALOG 2661 und DIALOG 2662 (vierzeiliges Display)

Die Menü-Taste hat nur dann eine Funktion, wenn sich das Telefon im Ruhezustand befindet oder die Timer-Funktion aktiviert ist.

#### 2.1.1 Menü-Funktion im Ruhezustand

Befindet sich das Telefon im Ruhezustand, kann in der vierten Zeile entweder eine „**Ruhemeldung**“ oder die „**Softtasten-Information**“ angezeigt werden. Bei der „**Ruhemeldung**“ handelt es sich um eine vom Systemverwalter für die gesamte Telefonanlage festgelegte Meldung. Die während des Ruhezustands angezeigte Meldung kann über die Menü-Taste gewählt werden.

Wenn sich das Telefon im Ruhezustand befindet und das Display eine „**Ruhemeldung**“ anzeigt:

- Drücken Sie die Menü-Taste. In der vierten Zeile des Displays erscheinen die während des Ruhezustands verfügbaren Softtasten.

Wenn sich das Telefon im Ruhezustand befindet und das Display die „**Softtasten-Informationen**“ anzeigt:

- Drücken Sie die Menü-Taste. Im Display erscheint die „**Ruhemeldung**“.

Die Menü-Taste hat eine bistabile Funktion. Das bedeutet, wenn das Display so eingestellt ist, daß es während des Ruhezustands eine Information anzeigt (entweder eine „**Ruhemeldung**“ oder die „**Softtasten-Informationen**“), wird es in diesem Zustand stets dieselbe Information anzeigen.

#### 2.1.2 Menütasten-Funktion und Timer (Stoppuhr)

Dient die vierte Zeile des Displays zum Anzeigen der für die Timer-Funktionen verfügbaren Softtasten (Timer-Tasten), können mit Hilfe der Menü-Taste die anderen gültigen Softtasten für diesen Verkehrszustand aufgerufen werden.

Wenn die vierte Zeile des Displays zum Anzeigen der Timer-Tasten verwendet wird:

- Drücken Sie die Menü-Taste. Im Display erscheinen daraufhin die für diesen Status gültigen Softtasten.
- Drücken Sie die Softtaste F4. Im Display erscheinen die Timer-Tasten.

Der Bediener kann mit Hilfe der Menü-Taste und der Softtaste F4 zwischen TimerTasten und Softtasten hin- und herspringen.

### 3. Display

#### 3.1 DIALOG 2661 und DIALOG 2662

Das Display des DIALOG 2661 und DIALOG 2662 verfügt über 4 Zeilen mit je 20 Zeichen.

- In der ersten Zeile werden Uhrzeit und Datum angezeigt.
- In der zweiten Zeile erscheinen entweder die Gebühren (siehe „GEBÜHREN ANZEIGE“) oder die Zustandsmeldungen (Rufumleitung, Anrufschutz, Konferenzteilnehmer usw.), der Verkehrsstatus (Text), ein ankommender Ruf oder die letzte in Wartestellung geschaltete Rufnummer. In der dritten Zeile wird die gewählte Rufnummer und/oder ein ankommender Ruf mit Umleitung angezeigt.
- Die vierte Zeile dient zum Anzeigen der „**Ruhemeldung**“ oder von Softtasten-Informationen (siehe „SOFTTASTEN“).

Ankommende Rufe werden nur angezeigt, wenn sie an die eigene Leitung gerichtet sind.

#### 3.2 Display-Meldungen beim Tätigen eines abgehenden Rufs

Die gewählte Rufnummer erscheint bei DIALOG 2661 und DIALOG 2662 in der dritten Zeile. Die Meldung „**Ziel wird gerufen**“ zeigt den Verkehrszustand an.

Im nachstehenden Beispiel wurde die Rufnummer 40353 gewählt. Der Anschluß ist frei.

15:45			
25.Mai1992			
Ziel wird gerufen			
40353			
RRuf			
SUhr			
F1	F2	F3	F4

#### 3.3 Display-Meldungen beim Tätigen eines abgehenden Rufs und Rufumleitung

Die gewählte Rufnummer und der Grund für die Rufumleitung erscheinen in der zweiten Zeile. Der rufannahmende Teilnehmer wird in der dritten Zeile angezeigt.

Im nachstehenden Beispiel wurde die Rufnummer 40353 gewählt, für die eine direkte Rufumleitung zur Nummer 40174 besteht. Die Meldung „RU sofort“ steht für direkte Rufumleitung.

15:45	25	.Mai	
1992			
40353	RU		
sofort			
40174			
	RRuf		
SUhr			
F1	F2	F3	F4

### 3.4 Display-Meldungen für ankommende Rufe

Die Nummer des Anrufers erscheint blinkend in der zweiten Zeile.

Im nachstehenden Beispiel kommt der Anruf vom Anschluß 40353.

15:45			
25.Mai1992			
		40353	

*F1*    *F2*    *F3*    *F4*

### 3.5 Display-Meldungen für umgeleitete ankommende Rufe

Die umgeleitete Rufnummer und der Grund für die Rufumleitung werden in der zweiten Zeile angezeigt. Die Nummer des Anrufers erscheint blinkend in der dritten Zeile.

Im nachstehenden Beispiel kann dem Display entnommen werden, daß der Anschluß 40174 den Anschluß 40353 angewählt hat, für den eine direkte Rufumleitung zu Ihrem Anschluß besteht (der den Ruf erhält). Die Nummer des Anrufers blinkt.

15:45			
	25 .Mai		
	1992		
	40353 RU		
	sofort		
	40174		

*F1*    *F2*    *F3*    *F4*

### 3.6 Display-Meldungen während einer Rückfrage

Die zuletzt im Halten geschaltete Rufnummer wird mit einer entsprechenden Meldung in der zweiten Zeile angezeigt. Die Rufnummer für den Rückfrageteilnehmer erscheint in der dritten Zeile.

Im nachstehenden Beispiel wird der Anschluß 40353 im Halten geschaltet, während mit der Teilnehmernummer 40174 verbunden wird.

15:45			
25.Mai1992			
		40353	
	im Halten		
	40174		
	MFU Konf		
	SUhr		

*F1*    *F2*    *F3*    *F4*

## 4. Gebührenanzeige

Diese Funktion informiert während einer gebührenpflichtigen externen Verbindung über die entstehenden Kosten. Die Anzeige wird während des Gespräches ständig aktualisiert.

Im nachstehenden Beispiel besteht eine Gesprächsverbindung mit einem externen Teilnehmer, und die Funktion „**Gebührenanzeige**“ ist aktiviert:

```
15:45
25.Mai1992
  Gebühr DM:
12.65
   021195040
MFV
Gebü
  S Uhr
```

*F1*   *F2*   *F3*   *F4*

#### 4.1 Aktivieren der Gebührenanzeige

Die Funktion „**Gebührenanzeige**“ läßt sich während eines Gesprächs aktivieren. Allerdings muß die Softtaste **F3** mit der Funktion „**GEBÜHRENANZEIGE**“ belegt sein.

- Drücken Sie die Softtaste „**GEBÜHREN**“ (**F3 - Gebü**). Die Gebühren werden kurz darauf im Display angezeigt. Bei DIALOG 2661 und DIALOG 2662 erscheint die Angabe in der zweiten Zeile (siehe Beispiel).

Ist die Funktion aktiviert, werden die Gebühren bei allen gebührenpflichtigen Gesprächen automatisch angezeigt. Sie brauchen also nicht bei jeder Verbindung erneut die GEBÜHREN-Taste zu drücken.

#### 4.2 Deaktivieren der Gebührenanzeige

Die Funktion „**Gebührenanzeige**“ kann während eines Gesprächs deaktiviert werden. Dabei muß die Softtaste **F3** mit der Funktion „**GEBÜHRENANZEIGE**“ belegt sein.

- Drücken Sie die Softtaste „**GEBÜHREN**“ (**F3 - Gebü**). Die Gebührenanzeige erlischt. Die Funktion ist deaktiviert

### 5. Timer (Stoppuhr)

Die Timer-Funktionen ermöglichen, die verstrichene Zeit zu messen und anzuzeigen. Folgende Funktionen stehen zur Verfügung:

#### 5.1 Aktivieren des Timer

Die Timer-Funktion läßt sich aktivieren, wenn sich das Telefon in einem der nachstehenden Verkehrssituationen befindet:

- a Ruhezustand
- b Wählbereit (mit Wählton)
- c Abgehender Ruf
- d Gesprächsverbindung

Zum Aktivieren der Timer-Funktion sind folgende Schritte erforderlich:

Drücken Sie die **Softtaste Stoppuhr (F4 - SUhr)**. Die Timer-Funktion ist jetzt aktiviert, aber der Timer läuft nicht. Die erste Zeile des Displays ist anzeigebereit (0:00). Die letzte Zeile zeigt die bei aktiviertem Timer zur Verfügung stehenden Funktionen (Softtasten) an:

F1	Start	Zeitmessung starten.
F2	Rset	Zeitmessung zurücksetzen.
F3	Lösch	Zeitmessung löschen.
F4	End	Zeitmessung beenden.

Nachstehend ein Beispiel für die angezeigten Informationen bei aktiviertem Timer (Telefon in Ruhezustand). In der Abbildung ist die im Timer-Modus bei DIALOG 2661 und DIALOG 2662 erscheinende Anzeige zu sehen (vierzeilig). 15:45 ist die Uhrzeit. 0:00 ist der Zählerstand des Timers.

15:45			
0:00			
		55555	
Start	Rset	Lösch	End
F1	F2	F3	F4

Wird die Softtaste SUhr (F4) bei bereits aktiviertem und laufendem (aber nicht angezeigtem) Timer gedrückt, erscheinen die verstrichene Zeit sowie die entsprechenden Softtasten im Display.

## 5.2 Starten der Zeitmessung

Die Zeitmessung kann gestartet werden, wenn die Timer-Funktion aktiviert ist.

- Drücken Sie die Softtaste Start (F1 - Start). Die Timer-Funktion läuft. In der ersten Zeile des Displays erscheint die verstrichene Zeit. In der letzten Zeile wird ein neuer Satz Softtasten angezeigt, der bei aktiviertem und laufendem Timer verfügbar ist:

F1	Stop	Zeitmessung stoppen.
F2	Rset	Zeitmessung zurücksetzen.
F3	Lösch	Zeitmessung löschen.
F4	End	Zeitmessung beenden.

## 5.3 Stoppen der Zeitmessung

Die Zeitmessung kann gestoppt werden, wenn die Timer-Funktion aktiviert ist und der Timer läuft.

- Drücken Sie die Softtaste Stop (F1 - Stop). Die Timer-Funktion ist gestoppt, aber noch aktiviert. In der ersten Zeile des Displays erscheint die verstrichene Zeit (gestoppt). In der letzten Zeile des Displays erscheinen die Softtasten, die bei aktiviertem, aber nicht laufendem Timer verfügbar sind.

F1	Start	Zeitmessung starten.
----	-------	----------------------

F2	Rset	Zeitmessung zurücksetzen.
F3	Lösch	Zeitmessung löschen.
F4	End	Zeitmessung beenden.

## 5.6 Anzeigen der Zeitmessung

- Drücken Sie die Softtaste Anzeige (**F3 - Anz**). Die verstrichene Zeit wird in der ersten Zeile angezeigt. In der letzten Zeile wird ein neuer Satz Softtasten angezeigt, der zur Verfügung steht, wenn der Timer noch aktiviert ist:

F1	Stop/Start	Zeitmessung starten/stoppen. Das bedeutet, die vorherige Funktion dieser Taste (Starten oder Stoppen) bleibt unverändert.
F2	Rset	Zeitmessung zurücksetzen.
F3	Lösch	Zeitmessung löschen.
F4	End	Zeitmessung beenden.

## 5.7 Beenden der Zeitmessung

- Drücken Sie die Softtaste **Ende (F4 - End)**. Die Timer-Funktion ist beendet und die Softtasten **F1-F4** werden entsprechend der Verkehrssituation eingestellt.

## 6. Zusätzliche Funktionen

### Datenverkehr

Separate Anleitung, Benutzerhandbuch - Terminaladapter-Einheit TAU 2620

### Personensuchen (Paging)

Separate Anleitung, Bedienungsanleitung - Personensuchen vom MD110 Nebenstellenanschluß über eine Personensuchanlage

### Kennummer (Account Code)

Separate Anleitung, Bedienungsanleitung - Kennung eines Teilnehmers bei gebührenpflichtiger Nutzung der TK-Anlage - Kennzeichnung der Gebühren

### Nachrichtenservice (Interception)

Separate Anleitung, Bedienungsanleitung - Nachrichten abfangen und umleiten

### DISA

Separate Anleitung, Bedienungsanleitung - Direkter Systemzugriff von externen Teilnehmern - Nutzung der Leistungsmerkmale der TK-Anlage

### ACD

Separate Anleitung, Bedienungsanleitung - ACD-Merkmale für ACD-Nebenstellen

## Bedienfunktionen der Systemtelefone DIALOG 2661 und DIALOG 2662 in Verbindung mit der Telekommunikationsanlage MD1 10

## 7. Freisprecheinrichtung

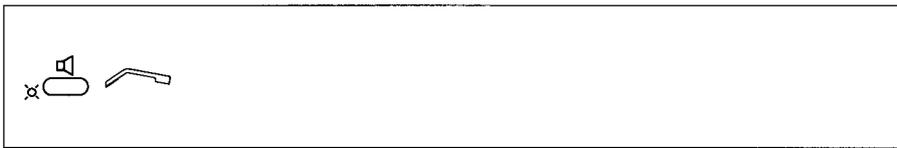
DIALOG 2661/2662 verfügen über eine sprachgesteuerte Freisprecheinrichtung. Sie können die Einrichtung vor einem Verbindungsaufbau bzw. für die Wahl bei aufgelegtem Hörer und im Gesprächszustand nutzen. Die Lautstärkeregler von DIALOG 2661/2662 ermöglichen eine stufenlose Lautstärkeeinstellung an die Leitung. Störende Leitungs- und Umgebungsgeräusche können das Freisprechen stark beeinträchtigen, wodurch ein Umschalten des Gesprächs auf den Hörerbetrieb erforderlich wird (Hörer abheben).

Die Freisprecheinrichtung für einen Verbindungsaufbau einschalten:



Der Hörer ist aufgelegt. - Drücken Sie eine der Tasten »Lautsprecher« oder »Leitung 1« oder »Leitung 2«. - Die Freisprecheinrichtung ist eingeschaltet, - Sie können mit der Wahl einer Rufnummer beginnen.

Die Freisprecheinrichtung im Gesprächszustand einschalten:



Die Taste »Lautsprecher« drücken, - die Freisprecheinrichtung ist eingeschaltet. - Den Hörer können Sie jetzt auflegen.

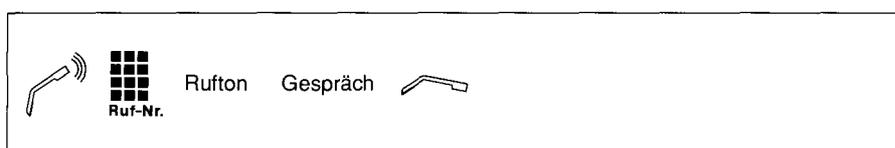
Die Freisprecheinrichtung im Gesprächszustand ausschalten



Den Hörer abheben, - die Freisprecheinrichtung ist ausgeschaltet. - Sie setzen das Gespräch im Hörerbetrieb fort.

## 8. Interngespräch

### 8.1 Interngespräch aufbauen (manueller Aufbau)



Den Hörer abheben, - Sie hören den Wählton. - Die Rufnummer über den Tastwahlblock eingeben, - der Rufton ist hörbar. Displayanzeige »Ziel

**wird gerufen".** - Der Teilnehmer meldet sich, - Sie führen ein Gespräch. - s Gespräch wird beendet durch Auflegen des Hörers.

## 8.2 Interngespräch aufbauen (über Sofortwahl und Freisprecheinrichtung)

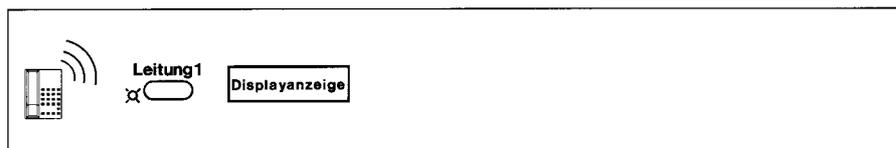
Eine Nebenstelle anrufen, Wahl bei aufgelegtem Hörer:



Die Rufnummer über den Tastwahlblock eingeben, - Sie hören den Rufton. Displayanzeige „**Ziel wird gerufen**“. - Der Teilnehmer meldet sich, - Sie führen ein Gespräch. - Das Gespräch wird beendet durch Drücken der Taste »Trennen«.

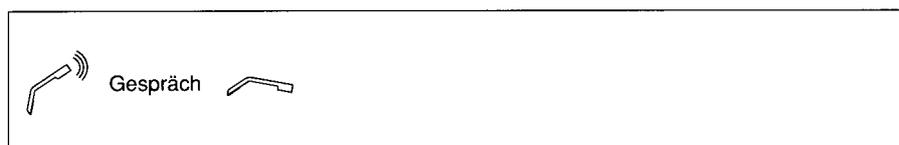
## 8.3 Interngespräch entgegennehmen (interner Anruf)

Ein interner Anruf wird akustisch und optisch angezeigt durch:



Das Rufsignal für den Internanruf ist hörbar. - Die Leuchtdiode der Taste »Leitung 1 « blinkt. - In der Displayanzeige blinkt die Rufnummer der rufenden Nebenstelle.

Den Anruf über den Hörer entgegennehmen durch:



Den Hörer abheben, - Sie melden sich beim Teilnehmer und führen das Gespräch. - Das Gespräch beenden durch Auflegen des Hörers.

Den Anruf über die Freisprecheinrichtung entgegennehmen durch:

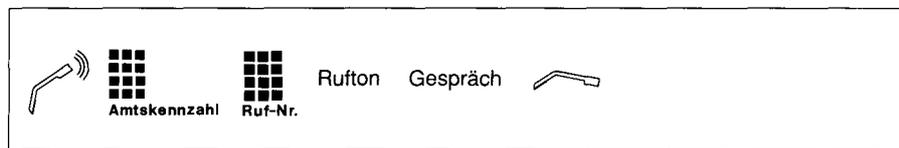


Die Taste »Leitung 1 « drücken, - Sie melden sich beim Teilnehmer und führen das Gespräch. - Das Gespräch beenden durch Drücken der Taste »Trennen«.

## 9. Amtsgespräch

### 9.1 Amtsgespräch aufbauen (manueller Aufbau)

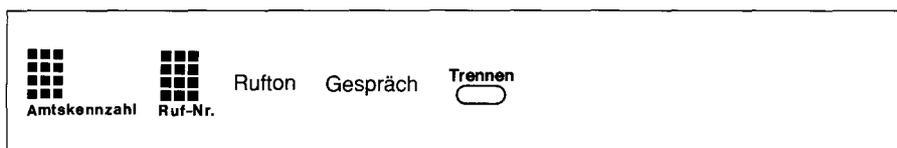
Eine externe Verbindung (Amtsgespräch) aufbauen:



Den Hörer abheben, - Sie hören den Wählton. - Die Amtskennzahl und die Rufnummer über den Tastwahlblock eingeben, - der Rufton ist hörbar. Displayanzeige „Ziel wird gerufen“. - Der externe Teilnehmer meldet sich, - Sie führen ein Amtsgespräch. - Das Amtsgespräch beenden durch Auflegen des Hörers.

### 9.2 Amtsgespräch aufbauen (über Sofortwahl und Freisprecheinrichtung)

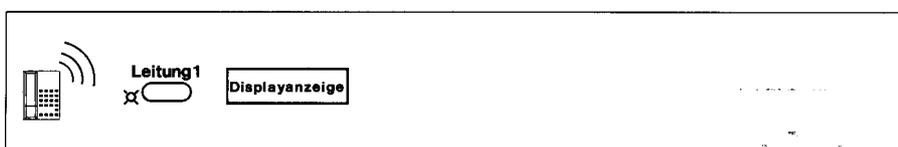
Eine externe Verbindung (Amtsgespräch) aufbauen, Wahl bei aufgelegtem Hörer:



Die Amtskennzahl und die Rufnummer über den Tastwahlblock eingeben, - der Rufton ist hörbar. Displayanzeige „Ziel wird gerufen“. - Der externe Teilnehmer meldet sich, - Sie führen ein Amtsgespräch. - Das Amtsgespräch beenden durch Drücken der Taste »Trennen«.

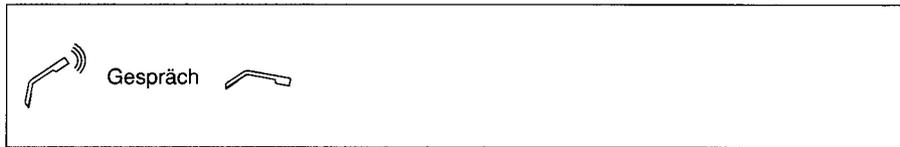
### 9.3 Amtsgespräch entgegennehmen (externer Anruf)

Ein externer Anruf wird akustisch und optisch angezeigt durch:



Das Rufsignal für den Externanruf ist hörbar. - Die Leuchtdiode der Taste »Leitung 1« blinkt. - In der Displayanzeige blinkt die Bezeichnung „Amt“ (bei ISDN-Anschluß blinkt die Rufnummer des Anrufers) für externer Anruf.

Den Anruf über den Hörer entgegennehmen durch:



Den Hörer abheben, - Sie melden sich beim Teilnehmer und führen das Gespräch. - Das Gespräch beenden durch Auflegen des Hörers.

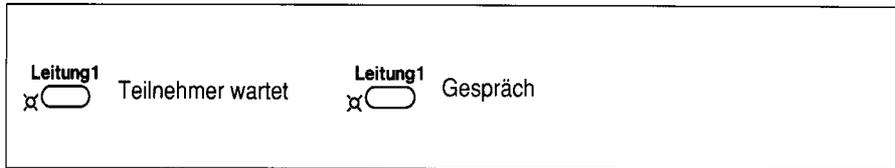
Den Anruf über die Freisprecheinrichtung entgegennehmen durch:



Die Taste »**Leitung 1**« drücken, - Sie melden sich beim Teilnehmer und führen das Gespräch. - Das Gespräch beenden durch Drücken der Taste »**Trennen**«.

## 10. Gespräch parken

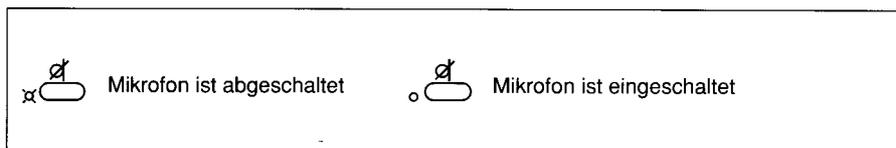
Sie wollen ein geführtes Gespräch kurzzeitig auf „Warten“ schalten:



Die Leitungstaste, auf der Sie das Gespräch führen, drücken (z.B. »Leitung 1 «), -die Leuchtdiode der Leitungstaste blinkt, in Ihrer Displayanzeige erscheint „Rufnummer im Halten“, während das Gespräch auf „Warten“ geschaltet ist. - Die Taste »Leitung 1 « nochmals drücken, - Sie sind wieder mit dem Teilnehmer verbunden.

## 11. Mikrofon abschalten

Sie wollen, während eines Gespräches, das Mikrofon Ihres Telefons kurzzeitig abschalten (z.B. für eine Rückfrage im selben Raum):

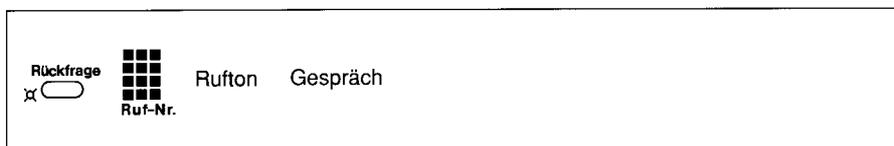


Die »Mikrofonabschalttaste« drücken, -das Mikrofon Ihrer Nebenstelle ist abgeschaltet, die Leuchtdiode der Taste leuchtet. - Die »Mikrofonabschalttaste « nochmals drücken, - das Mikrofon ist eingeschaltet, die Leuchtdiode der Taste erlischt.

## 13. Rückfrage/Übergabe

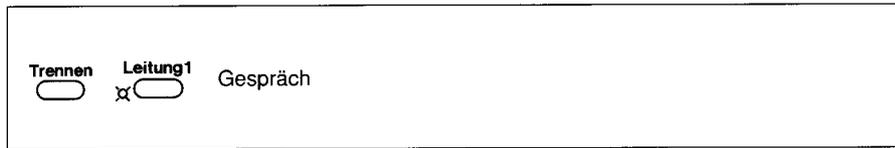
### 13.1 Gespräch rückfragen

Sie führen ein Amtsgespräch auf Leitung 1 und wollen eine Rückfrage einleiten:



Die Taste »Rückfrage« drücken, - das Amtsgespräch wird auf Halten geschaltet. - Die Rufnummer der Rückfrage-Nebenstelle über den Tastwahlblock eingeben, -der Anrufton ist hörbar. - Der Teilnehmer meldet sich, - Sie führen ein Rückfragespräch. In der Displayanzeige erscheint „Amt im Halten“.

Sie wollen die Rückfrage beenden und zum Amtsgespräch zurückkehren:



Die Taste »Trennen« drücken, - die Rückfrage ist beendet. - Die Taste »Leitung 1« drücken, Sie sind zum Amtsgespräch zurückgekehrt.

## 13.2 Gesprächsübergabe

Sie wollen das Rückfragegespräch an den Amtsteilnehmer übergeben:

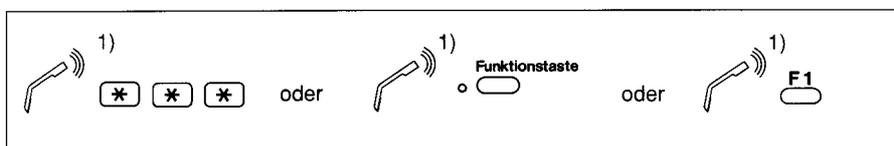


Sie befinden sich in der Rückfrage vor dem Melden des Rückfrageteilnehmers oder im Gesprächszustand mit dem Rückfrageteilnehmer. - Das Amtsgespräch ist auf Halten geschaltet. - Die Taste »Übergabe« drücken, den Hörer auflegen oder die Taste »Trennen« drücken.

## 14. Wiederholen von Rufnummern

### 14.1 Wahlwiederholung

Sie wollen die von Ihnen zuletzt gewählte externe Rufnummer wiederholen:



Den Hörer abheben <sup>1)</sup>, - der Wählton ist hörbar. - Betätigen Sie 3 x hintereinander die Taste »Stern«, - die zuletzt gewählte externe Rufnummer wird wiederholt. - Ist das Merkmal Wahlwiederholung auf einer Funktionstaste gespeichert, - den Hörer abheben <sup>1)</sup>, - die Funktionstaste »Wahlwiederholung« drücken, - die zuletzt gewählte externe Rufnummer wird wiederholt.

- Ist das Merkmal Wahlwiederholung auf der Softtaste F1 verfügbar, - den Hörer abheben <sup>1)</sup>, - die Softtaste »Wahlwiederholung« drücken, - die zuletzt gewählte externe Rufnummer wird wiederholt.

### 14.2 Merkspeicher (Optionale Funktion)

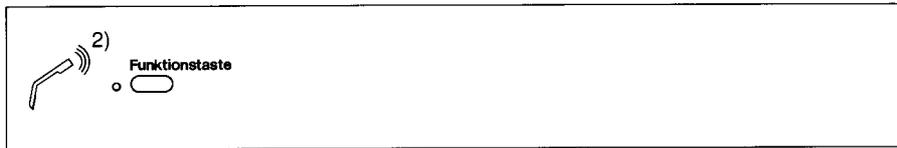
Sie wollen eine gewählte Rufnummer für einen späteren Abruf in die Funktion Merkspeicher eingeben (vorausgesetzt, das Leistungsmerkmal Merkspeicher ist auf einer Funktionstaste eingerichtet -Anlagenprogrammierung notwendig):



Sie haben eine Rufnummer gewählt und hören den Ruftton, bei besetztem Anschluß den Besetztton, oder Sie führen bereits ein Gespräch. - Drücken Sie die Funktionstaste »Merkspeicher« in der Absicht, zu einem späteren Zeitpunkt die gleiche Rufnummer zu nutzen. - Die

Rufnummer bleibt solange im Merkspeicher gespeichert, bis sie durch eine neue Rufnummer überschrieben wird.

Sie wollen die Rufnummer aus dem Merkspeicher abrufen:



Den Hörer abheben 2), - der Wählton ist hörbar. - Drücken Sie die Funktionstaste »**Merkspeicher**«, - die gespeicherte Rufnummer wird gewählt.

## 15. Leitung (Anschluß) frei für zweiten Anruf (Optionale Funktion)

Sie wollen, während Sie ein Gespräch führen, für einen weiteren Anruf erreichbar sein (vorausgesetzt, das Leistungsmerkmal Frei für z. Anruf ist auf einer Funktionstaste eingerichtet - Anlagenprogrammierung notwendig).

Aktivieren:



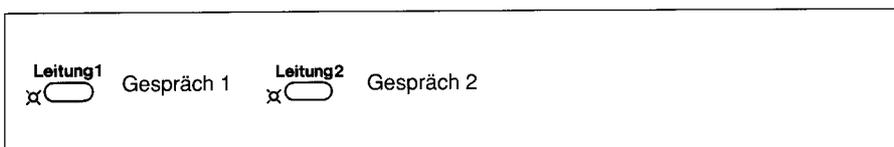
Sie haben die Funktionstaste »**Frei für 2. Anruf**« gedrückt, - die Leuchtdiode der Taste leuchtet. - Sie führen danach ein Gespräch, - ein weiterer Anruf wird akustisch (Anrufton mit verminderter Lautstärke) und optisch (die Leuchtdiode der Taste »**Leitung 2**« blinkt) angezeigt. - In der Displayanzeige blinkt die Rufnummer (Internanruf) oder Amt (Externanruf) oder externe Rufnummer (ISDN).

Den zweiten Anruf können Sie durch Betätigen der Taste »**Leitung 2**« annehmen (siehe Makeln). - Nochmaliges Drücken der Funktionstaste »**Frei für 2. Anruf**«, -die Funktion ist aufgehoben, - die Leuchtdiode der Taste erlischt.

## 16. Makeln und Makeln/Rückfrage (optionale Funktion)

### 16.1 Makeln

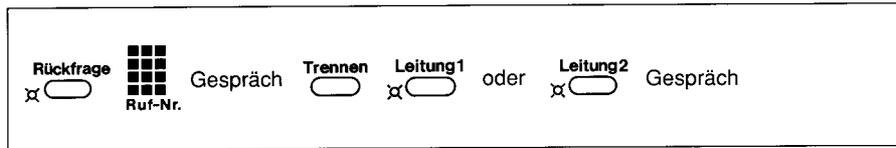
Sie führen gleichzeitig zwei Gespräche auf Ihrem Anschluß und wechseln zwischen Leitung 1 und Leitung 2:



Die Taste »**Leitung 1**« drücken, - Sie führen Gespräch 1. - Die Taste »**Leitung 2**« drücken, - Sie führen Gespräch 2 usw.

### 16.2 Makeln/Rückfrage

Sie führen auf Leitung 1 und Leitung 2 jeweils ein Gespräch, Leitung 2 im Halten, Leitung 1 aktiv. Sie wollen zusätzlich ein Rückfragegespräch führen:



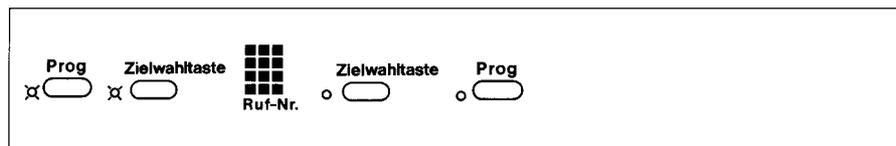
Die Taste »Rückfrage« drücken (Leitung 1 im Halten), - die Rufnummer des Rückfrageteilnehmers wählen, - Sie führen ein Rückfragegespräch.

Die Taste »Trennen« drücken, - das Rückfragegespräch ist beendet. - Die Taste »Leitung 1 « oder »Leitung 2« drücken. - Rückkehr zum Gespräch auf Leitung 1 oder Leitung 2.

## 17. Zielwahl-Rufnummerngeber

### 17.1 Zielwahl speichern, überschreiben

Sie wollen eine individuelle Rufnummer auf einer Zielwahltaste Ihres Telefons speichern:



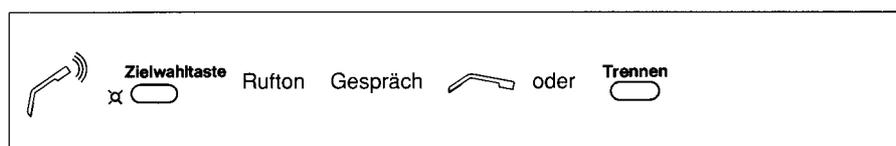
Die Taste »Prog« drücken, - Ihr Telefon befindet sich jetzt im Programmierzustand, angezeigt in der Displayanzeige. - Drücken Sie eine freie Zielwahltaste und wählen anschließend die gewünschte Rufnummer. - Zur Bestätigung der Rufnummer die Zielwahltaste nochmals drücken, - die Rufnummer ist jetzt gespeichert. - Beenden der Programmierung, - die Taste »Profi« drücken. In der Displayanzeige werden die Bedienabläufe angezeigt.

Die gespeicherte Rufnummer kann durch Überschreiben mit einer neuen Rufnummer, geändert werden (Vorgehensweise wie oben).

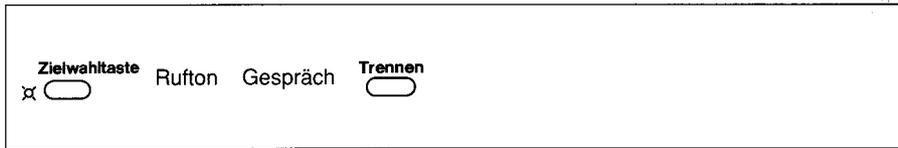
Das Löschen einer gespeicherten Rufnummer wird mit der Taste »Trennen« anstelle der Eingabe einer Rufnummer ausgeführt.

### 17.2 Zielwahl ausführen

Sie wollen ein Gespräch über die Zielwahleinrichtung aufbauen:



Den Hörer abheben, - Sie hören den Wählton. - Die gewünschte Zielwahltaste drücken, - die Rufnummer wird gewählt, - der Rufton ist hörbar. - Der Teilnehmer meldet sich, - Sie führen ein Gespräch. - Das Gespräch wird beendet, durch Auflegen des Hörers oder durch Drücken der Taste »Trennen«. In der Displayanzeige werden die Bedienabläufe angezeigt.

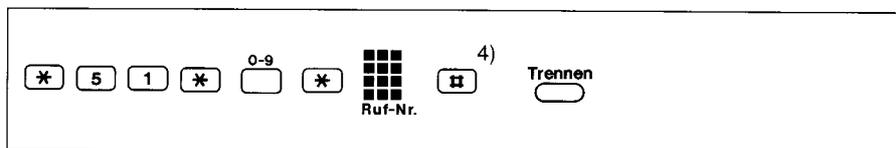


Ist Ihre Telekommunikationsanlage für Sofortwahl programmiert, können Sie die gewünschte Zielwahltaste drücken, ohne den Hörer abzuheben. Die Freisprecheinrichtung wird aktiviert und die Rufnummer gewählt. Das Gespräch beenden Sie durch Drücken der Taste »Trennen«. In der Displayanzeige werden die Bedienabläufe angezeigt.

## 18.2 Kurzwahl - individuell

### 18.2.1 Kurzwahlziel speichern, überschreiben

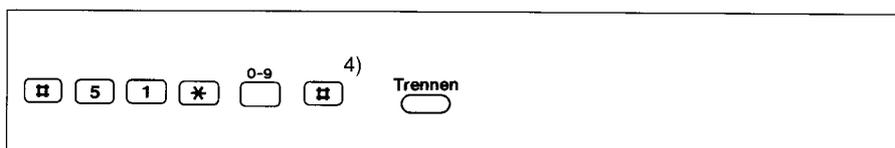
Sie wollen eine Rufnummer als individuelles Kurzwahlziel speichern:



Drücken Sie folgende Tasten nacheinander: »Stern« »5« »1« »Stern« - eine der Tasten »0« bis »9« unter der Sie das Kurzwahlziel speichern wollen - »Stern« - die vollständige Rufnummer mit Amtskennzahl und Vorwahl - »Raute« <sup>4)</sup> - Sie hören den Quittierungston. - Drücken Sie die Taste »Trennen«, - das Kurzwahlziel ist jetzt gespeichert. In der Displayanzeige werden die Bedienabläufe angezeigt.

### 18.2.2 Kurzwahlziel einzeln löschen

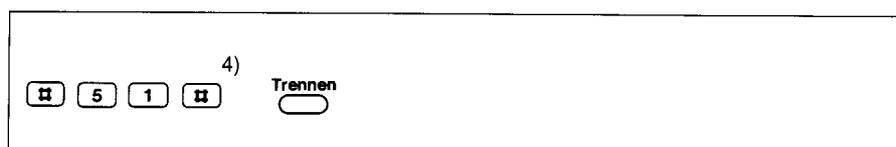
Sie wollen ein Kurzwahlziel löschen:



Drücken Sie folgende Tasten nacheinander: »Raute« »5« »1« »Stern« - eine der Tasten »0« bis »9« unter der Sie das zu löschende Kurzwahlziel gespeichert haben - »Raute« <sup>4)</sup> - Sie hören den Quittierungston. - Drücken Sie die Taste »Trennen«, - das Kurzwahlziel ist jetzt gelöscht. In der Displayanzeige werden die Bedienabläufe angezeigt.

### 18.2.3 Kurzwahlziele löschen

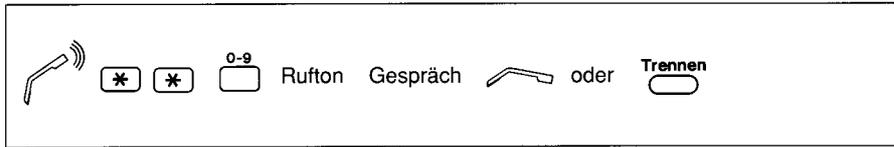
Sie wollen alle Kurzwahlziele löschen:



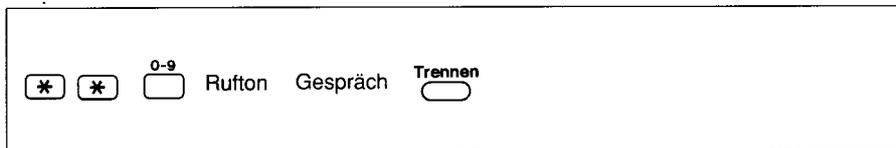
Drücken Sie folgende Tasten nacheinander: »Raute« »5« »1« »Raute« <sup>4)</sup> - Sie hören den Quittierungston. - Drücken Sie die Taste »Trennen«, - alle Kurzwahlziele sind jetzt gelöscht. In der Displayanzeige werden die Bedienabläufe angezeigt.

## 18.2.4 Kurzwahl ausführen

Sie wollen eine Verbindung (Gespräch) über Kurzwahl aufbauen:



Den Hörer abheben, - Sie hören den Wählton. - Die folgenden Tasten nacheinander drücken: »Stern« »Stern« - eine der Tasten »0« bis »9« für das gewünschte Kurzwahlziel - die Rufnummer wird gewählt, - der Rufton ist hörbar. - Der Teilnehmer meldet sich, - Sie führen ein Gespräch. - Das Gespräch wird beendet, - durch Auflegen des Hörers oder durch Drücken der Taste »Trennen«. In der Displayanzeige werden die Bedienabläufe angezeigt.



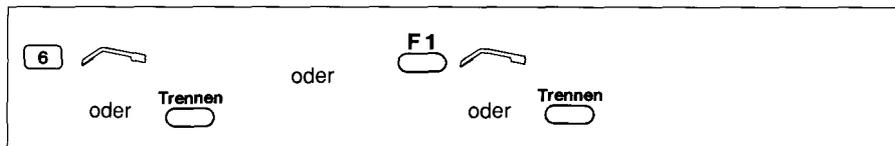
Ist Ihre Telekommunikationsanlage für Sofortwahl programmiert, können Sie die oben ausgeführte Kurzwahlprozedur ausführen, ohne den Hörer abzuheben. Die Freisprecheinrichtung wird aktiviert und die Rufnummer gewählt. Das Gespräch beenden Sie durch Drücken der Taste »Trennen«. In der Displayanzeige werden die Bedienabläufe angezeigt.

## 19. Automatischer Rückruf

### 19.1 Rückruf – Nebenstelle

#### 19.1.1 Rückruf einleiten

Die von Ihnen angewählte Nebenstelle ist besetzt oder meldet sich nicht:



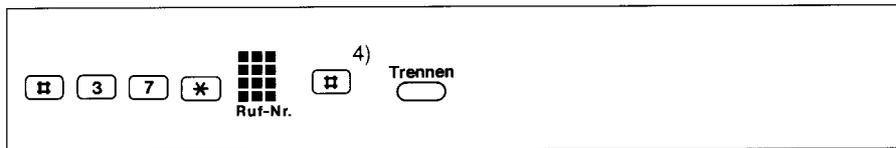
Sie hören den Besetzt- oder den Rufton. - Drücken Sie die Taste »6« auf dem Tastwahlblock, in Ihrer Displayanzeige erscheint „**Merkmal ausgeführt**“, und legen den Hörer auf (oder Taste »Trennen« drücken).

Sie hören den Besetzt- oder den Rufton. - Drücken Sie die Softtaste **F1**, in Ihrer Displayanzeige erscheint „**Merkmal ausgeführt**“, und legen den Hörer auf (oder Taste »Trennen« drücken).

Ist das Leistungsmerkmal Rückruf auf einer Funktionstaste programmiert, -drücken Sie die Funktionstaste anstelle von Taste »6«, - die Leuchtdiode der Funktionstaste zeigt den eingeleiteten Rückruf an, in Ihrer Displayanzeige erscheint „**Merkmal ausgeführt**“, - den Hörer auflegen (oder Taste »Trennen« drücken).

### 19.1.2 Rückruf einzeln löschen

Sie wollen einen eingeleiteten Rückruf löschen:



Drücken Sie folgende Tasten nacheinander: »Raute« »3« »7« »Stern« - die Rufnummer der betreffenden Nebenstelle wählen - »Raute« 4) - Sie hören den Quittierungston, in Ihrer Displayanzeige erscheint „Merkmal ausgeführt“. - Drücken Sie die Taste »Trennen«, - der Rückruf ist jetzt gelöscht.

### 19.1.3 Rückrufe löschen

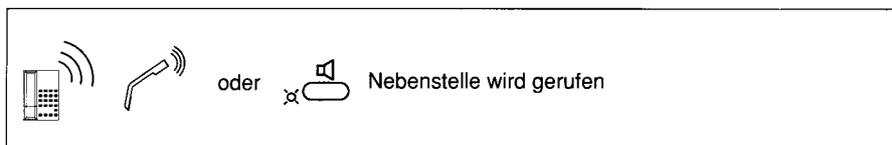
Sie wollen alle eingeleiteten Rückrufe löschen:



Drücken Sie folgende Tasten nacheinander: »Raute« »3« »7« »Raute« 4)-Sie hören den Quittierungston, in Ihrer Displayanzeige erscheint „Merkmal ausgeführt“. - Drücken Sie die Taste »Trennen«, - alle eingeleiteten Rückrufe sind jetzt gelöscht.

### 19.1.4 Rückruf abfragen

Ihr eingeleiteter Rückruf wird abgefragt:

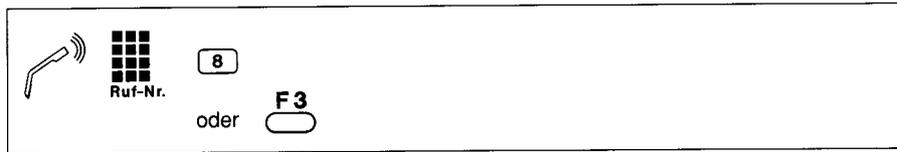


Sie hören den Rückruf-/Sonderruf, in Ihrer Displayanzeige blinkt die Rufnummer. - Heben Sie innerhalb der nächsten 8 Sekunden den Hörer ab oder drücken Sie die Taste »Lautsprecher«. - Die gewünschte Nebenstelle wird gerufen. - Displayanzeige „Ziel wird gerufen“.

## 20. Anrufübernahme

### 20.1 Anrufübernahme - Nebenstelle

Sie hören den Anruf bei einer anderen Nebenstelle. Sie wollen diesen Anruf zu Ihrer Nebenstelle heranziehen:



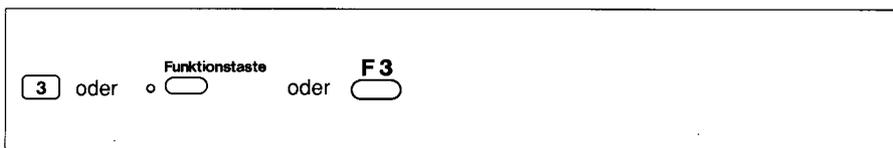
Den Hörer abheben (oder die Taste »Leitung 1« drücken - Freisprecheinrichtung aktiv), - die Rufnummer der betreffenden Nebenstelle über den Tastwahlblock eingeben, Displayanzeige „Teilnehmer besetzt“, - anschließend die Taste »8« oder Softtaste F3 drücken, in Ihrer Displayanzeige erscheint „Ruf geholt“. - Sie sind mit dem Anrufer verbunden.

## 21. Konferenzgespräch (Optionale Funktion)

Gesprächsführung von max. 8 Teilnehmern, davon 1 externer Teilnehmer

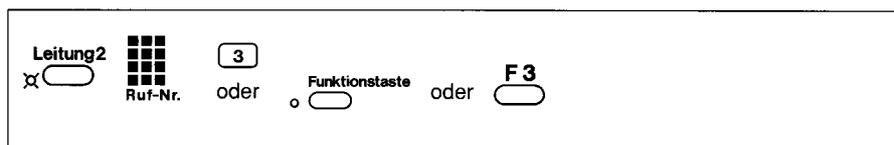
### 21.1 Konferenzgespräch einleiten

Sie wollen als Konferenzleiter aus einem Rückfragegespräch eine Konferenz einleiten:



Sie führen ein Rückfragegespräch (siehe 13.1). - Drücken Sie die Taste »3« oder, falls programmiert, die Funktionstaste »Konferenz« oder die Softtaste F3. - Sie hören den Konferenzton, - eine Konferenz mit 3 Teilnehmern ist jetzt eingeleitet. In der Displayanzeige erscheint „Konf Leit“ (bei den Konferenzteilnehmern erscheint in der Displayanzeige „Konf Tln.“).

Weitere Teilnehmer in die Konferenz zuschalten:



Sie führen ein Konferenzgespräch mit 3 Teilnehmern. - Drücken Sie eine der freien Leitungstasten, - geben Sie die Rufnummer einer weiteren Nebenstelle über den Tastwahlblock ein. - Nach dem Melden des Teilnehmers, fordern Sie diesen auf, an der Konferenzschaltung teilzunehmen. - Sie drücken die Taste »3« oder, falls programmiert, die Funktionstaste »Konferenz« oder die Softtaste F3. - Sie hören den Konferenzton, - der Teilnehmer ist jetzt in die Konferenz zugeschaltet. - Gehen Sie wie oben beschrieben vor, um weitere Teilnehmer (bis zu 7) an der Konferenz zu beteiligen. In der Displayanzeige erscheint „Konf Leit“.

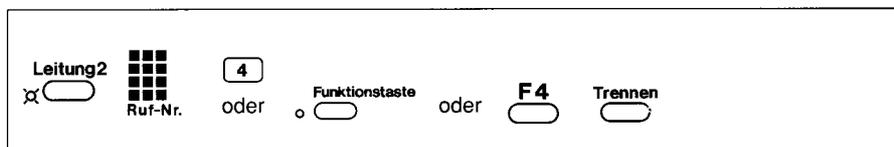
## 21.2 Konferenzgespräch beenden



Sie legen den Hörer auf oder drücken die Taste »Trennen«.

## 21.3 Teilnehmer aus dem Konferenzgespräch ausschließen

Als Konferenzleiter sind Sie autorisiert, einen Teilnehmer aus der Konferenz auszuschließen:



Sie führen als Konferenzleiter ein Konferenzgespräch auf Leitung 1. - Informieren Sie den Teilnehmer, daß Sie ihn aus der Konferenz ausschließen wollen. - Drücken Sie die Taste »Leitung 2«, - wählen Sie die Rufnummer der betreffenden Nebenstelle über den Tastwahlblock, - drücken Sie die Taste »4« oder, falls programmiert, die Funktionstaste »Aufschalten« oder die Softtaste F4. - Betätigen Sie die Taste »Trennen«, - der Teilnehmer ist aus der Konferenz ausgeschlossen.

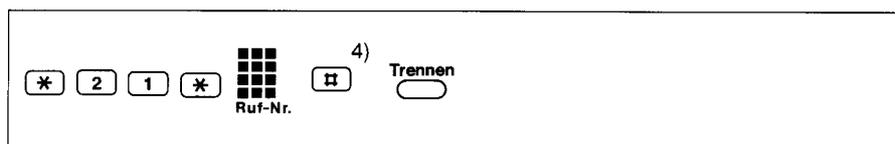
Sie kehren in die Konferenz zurück durch Drücken der Taste »Leitung 1«.

## 24. Rufumleitung

### 24.1 Rufumleitung - individuell

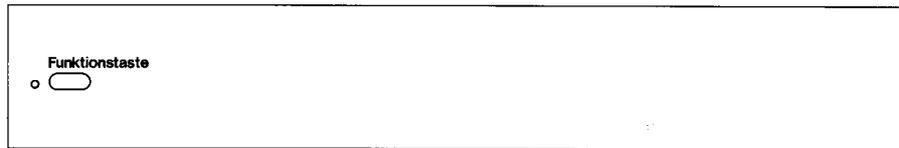
Sie wollen Anrufe bei Ihrer Nebenstelle zu einer individuellen Nebenstelle umleiten.

#### 24.1.1 Rufumleitung aktivieren:



Drücken Sie folgende Tasten nacheinander: »Stern« »2« »1« »Stern« - die Rufnummer der Nebenstelle, zu der die Anrufe umgeleitet werden sollen - »Raute« 4) - Sie hören den Quittierungston. - Drücken Sie die Taste »Trennen«, die Rufumleitung ist jetzt aktiviert. - Die Leuchtdiode der Funktionstaste »Rufumleitung« leuchtet. In der Displayanzeige erscheint „umgeleitet“ zu „Rufnummer“.

### 24.1.2 Rufumleitung löschen:

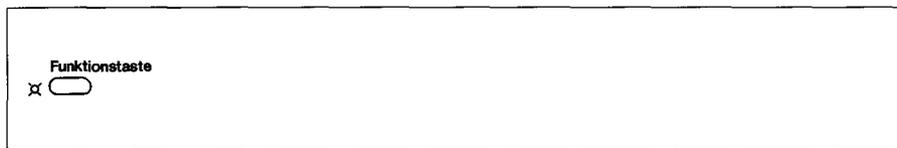


Drücken Sie die Funktionstaste »Rufumleitung«, - die Leuchtdiode der Funktionstaste »Rufumleitung« erlischt. - Die Rufumleitung ist gelöscht.

## 24.2 Rufumleitung - zu einem festen Ziel (Optionale Funktion)

Sie wollen Anrufe bei Ihrer Nebenstelle zu einer vorprogrammierten Nebenstelle umleiten.

### 24.2.1 Rufumleitung aktivieren:



Drücken Sie die Funktionstaste »Rufumleitung«, - die Leuchtdiode der Taste leuchtet, - in der Displayanzeige wird die Umleitung angezeigt. - Die Rufumleitung ist jetzt aktiviert.

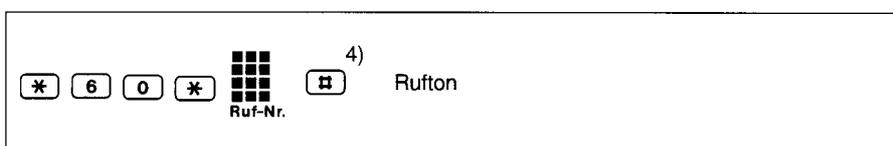
### 24.2.2 Rufumleitung löschen:



Drücken Sie die Funktionstaste »Rufumleitung«, - die Leuchtdiode der Taste erlischt. - Die Rufumleitung ist gelöscht.

## 24.3 Umgehen der Rufumleitung (Optionale Funktion)

Sie wollen die aktivierte Rufumleitung der von Ihnen gewählten Nebenstelle umgehen:



Drücken Sie folgende Tasten nacheinander: »Stern« »6« »0« »Stern« - Rufnummer der umgeleiteten Nebenstelle über den Tastwahlblock

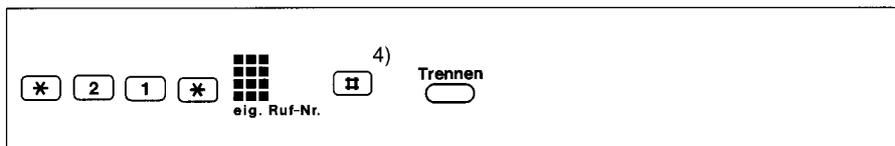
wählen - »Raute« 4), - Sie hören den Ruffton, - die gewünschte Nebenstelle erhält Ihren Anruf. In der Displayanzeige werden die Bedienabläufe angezeigt.

Die Bedienprozedur „Umgehen der Rufumleitung" kann auf eine Funktionstaste gespeichert werden.

## 24.4 Rufumleitung - „Follow me"

Sie wollen Anrufe bei Ihrer Nebenstelle wahlweise zu einer Nebenstelle Ihres Aufenthaltsortes umleiten.

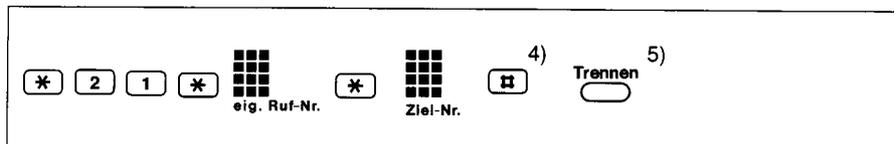
### 24.4.1 Rufumleitung aktivieren durch Umleitung der eigenen Rufnummer von der eigenen Nebenstelle aus:



Drücken Sie folgende Tasten nacheinander: »Stern« »2« »1« »Stern« - geben Sie die eigene Rufnummer über den Tastwahlblock ein - »Raute« 4), - Sie hören den Quittierungston. - Drücken Sie die Taste »Trennen«, - die Rufumleitung „Follow me" ist jetzt aktiviert. - Die Leuchtdiode der Taste »Rufumleitung« leuchtet. In der Displayanzeige werden die Bedienabläufe angezeigt.

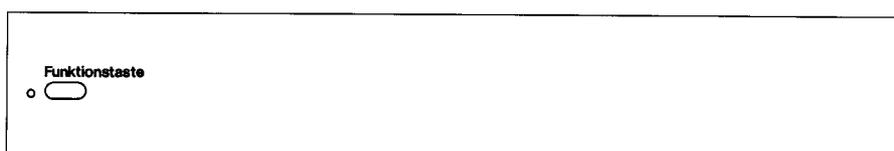
Die Bedienprozedur „Rufumleitung - Follow me" kann auf eine Funktionstaste gespeichert werden.

### 24.4.2 Anrufe bei der eigenen Nebenstelle zu der Nebenstelle Ihres derzeitigen Aufenthaltsortes umleiten:



Drücken Sie folgende Tasten nacheinander 5): »Stern« »2« »1« »Stern« - geben Sie die eigene Rufnummer über den Tastwahlblock ein - »Stern« - geben Sie die Rufnummer der Nebenstelle Ihres derzeitigen Aufenthaltsortes (Ziel-Nr.) ein - »Raute« 4), - Sie hören den Quittierungston. - Drücken Sie die Taste »Trennen« 5), - die Rufumleitung zu Ihrem Aufenthaltsort ist jetzt aktiviert.

### 24.4.3 Rufumleitung „Follow me" löschen bei Rückkehr zur eigenen Nebenstelle:



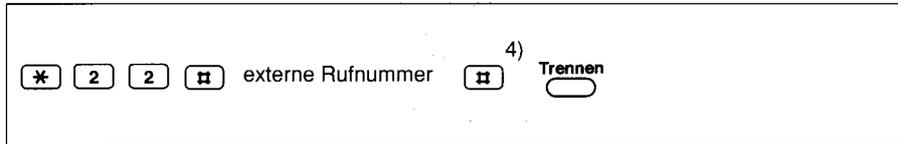
Drücken Sie die Funktionstaste »Rufumleitung«, die Leuchtdiode der Taste erlischt. Die Rufumleitung „Follow me" ist jetzt gelöscht.



## 24.5 Externe Rufumleitung (Optionale Funktion)

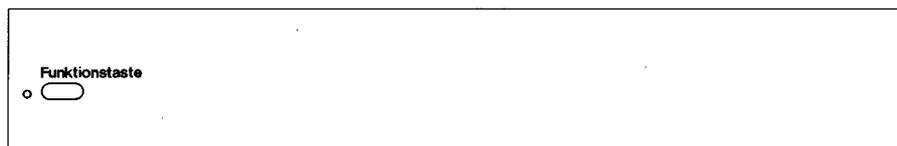
Sie wollen Anrufe bei Ihrer Nebenstelle zu einem externen Telefonanschluß im privaten Netz umleiten.

### 24.5.1 Externe Rufumleitung aktivieren:



Drücken Sie folgende Tasten nacheinander: »Stern« »2« »2« »Raute« - die Rufnummer des externen Telefonanschlusses, zu dem die Anrufe umgeleitet werden sollen - »Raute« 4) - Sie hören den Quittierungston. - Drücken Sie die Taste »Trennen«, die Rufumleitung ist jetzt aktiviert. - Die Leuchtdiode der Funktionstaste »Rufumleitung« leuchtet. In der Displayanzeige werden die Bedienabläufe angezeigt.

### 24.5.2 Externe Rufumleitung löschen:

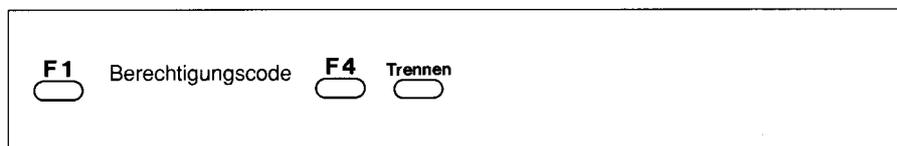


Drücken Sie die Funktionstaste »Rufumleitung«, - die Leuchtdiode der Funktionstaste »Rufumleitung« erlischt. - Die Rufumleitung ist gelöscht.

## 31. Elektronisches Sperrschloß (Optionale Funktion) Sperren/entsperren der Nebenstelle

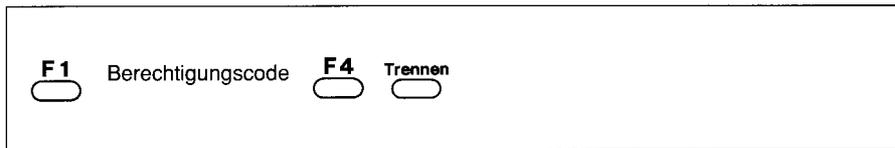
Sperren für gebührenpflichtige gehende Verbindungen. Hierzu muß sich die Nebenstelle im Ruhezustand befinden und über einen Berechtigungscode verfügen.

### 31.1 Nebenstelle sperren:



Drücken Sie die Softtaste **F1-Sperr**. - Sie werden aufgefordert, den Berechtigungscode der Nebenstelle einzugeben. - Bei fehlerhafter Eingabe des Codes, drücken Sie die Softtaste **F1-Lösch**. - Wählen Sie den korrekten Berechtigungscode und drücken danach die Softtaste **F4-Eing**. - Sie hören den Quittierungston, in der Displayanzeige erscheint „**gesperrt**“. - Drücken Sie die Taste »Trennen«, - die Nebenstelle ist für gebührenpflichtige gehende Verbindungen gesperrt. - In der Displayanzeige für **F1** erscheint „**öffn**“.

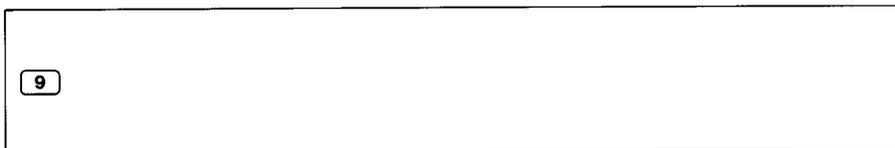
### 31.2 Nebenstelle entsperren:



Drücken Sie die Softtaste **F1-öffn.** - Sie werden aufgefordert, den Berechtigungscode der Nebenstelle einzugeben. - Bei fehlerhafter Eingabe des Codes, drücken Sie die Softtaste **F1-Lösch.** - Wählen Sie den korrekten Berechtigungscode und drücken danach die Softtaste **F4-Eing.** - Sie hören den Quittierungston, in der Displayanzeige erscheint „**geöffnet**“. - Drücken Sie die Taste »**Trennen**«, - die Nebenstelle ist für gebührenpflichtige gehende Verbindungen frei. - In der Displayanzeige für **F1** erscheint „**Sperr**“.

### 33. Nachwahl für Zusatzeinrichtungen (Optionale Funktion)

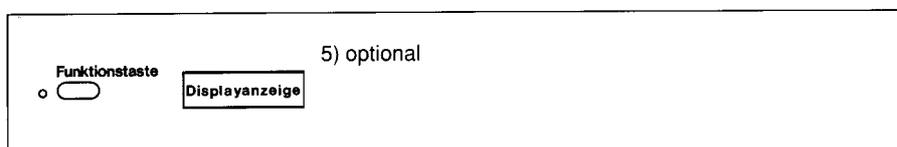
Sie wollen über eine Nachwahl Zusatzeinrichtungen wie z.B. Sprachspeicher, CityRuf, Diktiersysteme, usw. einschalten:



Nach einem Verbindungsaufbau zu einem Teilnehmer (Sprachspeicher, Mail-Box) oder einer Leitung (City-Ruf, Diktiersysteme) drücken Sie die Taste »9« als Nachwahlziffer und weitere Tasten (Ziffern, Stern, Raute, - siehe hierzu Bedienungsanleitung der Zusatzeinrichtung) zur individuellen Steuerung der entsprechenden Zusatzeinrichtung.

### 34. »Nachricht wartet« (Optionale Funktion)

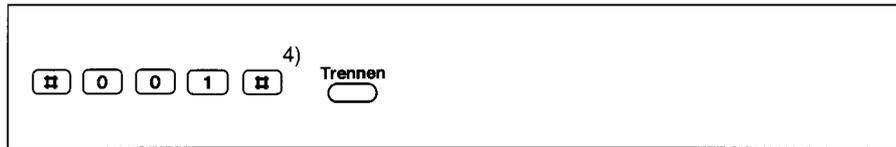
Eine an Sie gerichtete Nachricht in einem angeschlossenen Nachrichtensystem (z.B. Mailbox, Sprachspeicher usw.) wird optisch angezeigt durch:



Die Leuchtdiode der Funktionstaste »Nachricht wartet« blinkt. - In der Displayanzeige steht die Meldung „**Nachricht wartet**“. 6) optional Durch Drücken der Funktionstaste »**Nachricht wartet**« werden Sie mit dem angeschlossenen Nachrichtensystem verbunden - (siehe hierzu Bedienungsanleitung der Zusatzeinrichtung).

### 35. Löschen aller von Ihnen aktivierten anlagenbezogenen Leistungsmerkmale

Sie wollen alle Leistungsmerkmale, die Sie für Ihre Nebenstelle gespeichert haben, löschen:



Drücken Sie folgende Tasten nacheinander: »Raute« »0« »0« »1« »Raute« <sup>4)</sup>, Sie hören den Quittierungston. - Drücken Sie die Taste »Trennen«, - die gespeicherten Leistungsmerkmale sind jetzt gelöscht.

## Leistungsmerkmale

### Telekommunikationssystem MD110 Leistungsmerkmale in Verbindung mit den Systemtelefonen DIALOG 2661, DIALOG 2662

#### Durchsageanruf

Nur für Anrufe bei Telefonen mit Freisprecheinrichtung/Lauthörer.

Durchsageanruf zu einer bestimmten Nebenstelle (z.B. Vorzimmer Chef-SekretärinFunktion) über programmierte Funktionstaste des Telefons.

#### Ansprechschutz vor Durchsageanruf

Schutz vor direktem Ansprechen bei einem Durchsageanruf über programmierte Funktionstaste des Telefons aktivieren.

#### Rückfrage

Bei DIALOG 2661/2662 über die Taste »Rückfrage«, gleichzeitig Leitungszugriff. Halten eines Gespräches und über einen zweiten Leitungszugriff ein Rückfragegespräch führen.

#### Wahlwiederholung

Wiederholen der zuletzt gewählten externen Rufnummer aus dem Rufnummernspeicher der Telekommunikationsanlage.

#### Merkspeicher

Gezieltes Abspeichern einer gewählten Rufnummer in den Rufnummernspeicher der Telekommunikationsanlage. Wiederholen der Rufnummer über programmierte Funktionstaste »Merkspeicher«.

#### Leitung (Anschluß) frei für einen z. Anruf

Über eine Funktionstaste des Telefons zu aktivieren. Ein Anruf, während eines geführten Gesprächs, wird optisch - Displayanzeige, LED der Leitungstaste blinkt, und akustisch - ein Anruftton mit verminderter Lautstärke, angekündigt.

#### Makeln

Gleichzeitig zwei Gespräche führen und zwischen Gespräch 1 und Gespräch 2 ständig wechseln.

#### Zielwahl-Ruf nummerngeber

Über eine Zielwahltaste des Telefons die Wahl einer Rufnummer aus dem Rufnummernspeicher der Telekommunikationsanlage aktivieren.

#### Automatischer Rückruf - Nebenstelle

Einleiten eines Rückrufes im internen Gesprächsaufbau bei Anruf- oder Besetztton.

**Automatischer Rückruf - Leitung**

Einleiten eines Rückrufes nach dem Versuch der Leitungsbelegung (Amts- oder Querverbindung) bei Erhalt des Besetzttons.

**Anrufübernahme**

Anrufe von einer anderen Nebenstelle oder Anrufe von einer Rufgruppe heranziehen.

**Konferenzgespräch**

Führen eines Gesprächs mit mehreren Teilnehmern gleichzeitig (max. 8 Teilnehmer, davon 1 externer Teilnehmer).

**Anklopfen**

Einer angewählten besetzten Nebenstelle durch „**Anklopfen**“ - Einblenden eines Anklopftons in das Gespräch - auf den wartenden Teilnehmer aufmerksam machen.

**Aufschalten**

Einer angewählten besetzten Nebenstelle durch „**Aufschalten**“ - Einblenden eines Aufschalttons und anschließender Durchsage - zum Beenden des Gesprächs auffordern.

**Rufumleitung**

Umleiten von Anrufen zu individuellen Nebenstellen, zu vorprogrammierten Nebenstellen (feste Rufumleitung) oder zu Nebenstellen am Aufenthaltsort (Follow me) oder zu einem externen Anschluß im privaten Netz.

**Anrufweiterleitung**

Weiterleiten von Anrufen zu einem festen Ziel bei freier oder besetzter Nebenstelle. Der Ruf wird bei freier Nebenstelle nach Zeit, bei besetzter Nebenstelle sofort weitergeleitet.

**Sammelanschlußgruppe**

Nebenstellen sind zu einer Sammelanschlußgruppe zusammengefaßt und besitzen neben ihrer eigenen auch eine gemeinsame Rufnummer (z.B. Auftragsabteilungen, Kundendienstabteilungen).

**Anrufschutz-Anrufschutz-Gruppe**

Schutz vor ankommenden Rufen, eine Ausnahme hiervon bildet die Vermittlung.

**Schutz vor Aufschalten**

Vor einem Verbindungsaufbau und während der Verbindung durch Wahl einer Prozedur die Leitung vor Aufschalten schützen.

**Anruf wartet angezeigt**

Über eine Funktionstaste und die Displayanzeige wird auf einen nicht entgegengenommenen Anruf aufmerksam gemacht. Der Anrufer erwartet den Rückruf.

**Elektronisches Sperrschloß**

Sperrung einer Nebenstelle für gebührenpflichtige gehende Amtsverbindungen. Mitnahme der Berechtigung für einen Verbindungsaufbau zum Amt von einer beliebigen Nebenstelle am jeweiligen Aufenthaltsort.

**Abwesenheitsgründe mit Rufumleitung**

Anrufern wird über die Displayanzeige ein Grund für die Abwesenheit des Angerufenen mitgeteilt. Durch Nachwählen der Softtaste F4 wird der Anruf umgeleitet.

**Nachwahl für Zusatzeinrichtungen**

Nachwählen einer Ziffer, z.B. »9« zum Aktivieren von Zusatzeinrichtungen wie z.B. Sprachspeicher, Cityruf, Diktiersysteme.

### Beschriftungsfeld für die Rufnummer der Systemtelefone DIALOG 2661/2662

Für die Rufnummer der Telefone befindet sich in der Hörerauflage unterhalb der Hörergabel ein Beschriftungsfeld. Mit dem Fingernagel kann die Plastikabdeckung seitlich angehoben und abgenommen werden (siehe Abb. 1).

Das Einsetzen der Plastikabdeckung erfolgt durch Einrasten der Plastiknippel in die dafür vorgesehenen Öffnungen.

### Zielwahl-/Kurzwahlverzeichnis

Im Unterteil an der Frontseite des Telefongehäuses finden Sie ein Tableau mit einem vorgedruckten Verzeichnis. Hier können Sie während des Speicherns von Zielwahl- bzw. Kurzwahlruffnummern die Namen und Rufnummern der entsprechenden Ziele eintragen (siehe Abb. 2).

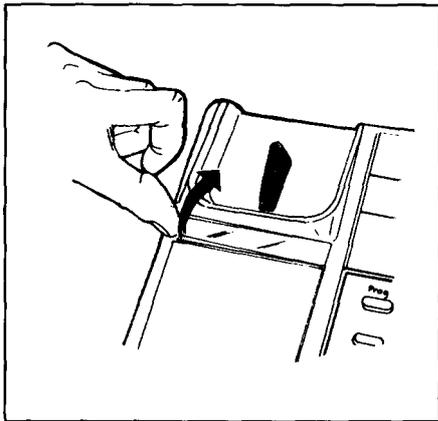


Abb. 1

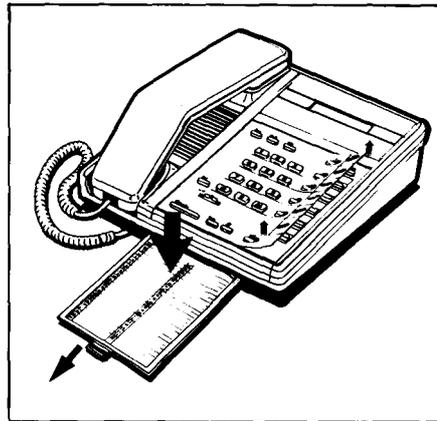
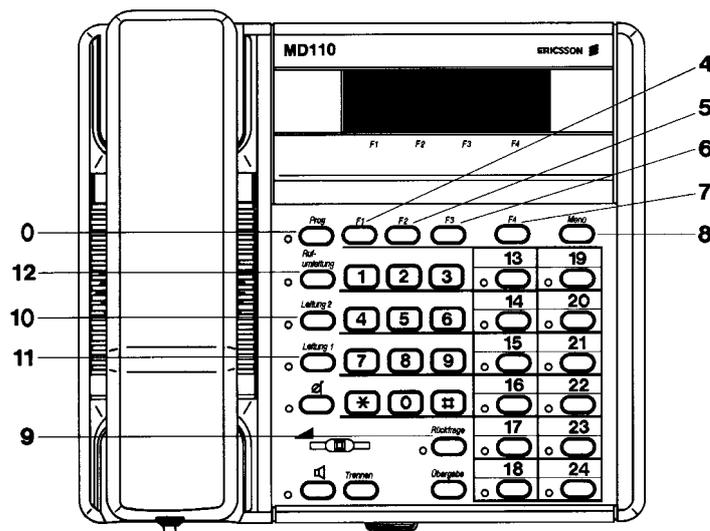


Abb. 2

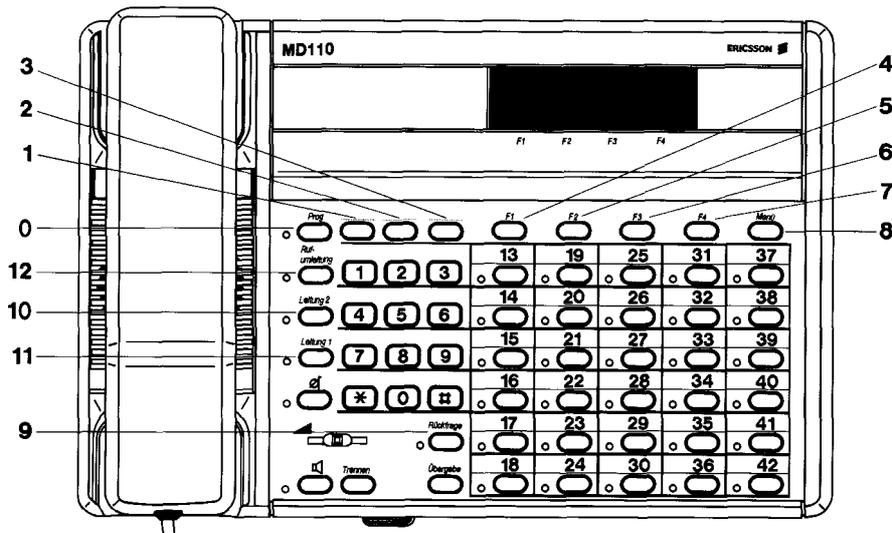
### Programmierbare Funktionstasten bei DIALOG 2661:



0	Prog	14
4	F1	15
5	F2	16
6	F3	17
7	F4	18
8	Menu	19
9	Rückfrage	20
10	Leitung 1	21
11	Leitung 2	22
12	Rufumleitung	23
13		24

Die Tasten 0, 4 bis 12 haben feste Funktionen und können vom Bediener nicht programmiert werden.

**Programmierbare Funktionstasten bei DIALOG 2662:**



29	
30	
31	
32	
33	
34	
35	
36	
37	
38	
39	
40	
41	
42	

0	Prog
1	
2	
3	
4	F1
5	F2
6	F3
7	F4
8	Menu
9	Rückfrage
10	Leitung 1
11	Leitung 2
12	Rufumleitung
13	

15	
16	
17	
18	
19	
20	
21	
22	
23	
24	
25	
26	
27	
28	

Die Tasten 0, 4 bis 12 haben feste Funktionen und können vom Bediener nicht programmiert werden.

## Zeichenerklärung



Hörer abheben, Wählen abwarten



Hörer auflegen



Amtskennzahl

Amtskennzahl wählen



Ruf-Nr.

Gewünschte Rufnummer wählen



Kurzwahl-Nr.

Gewünschte Kurzwahlnummer über Tastwahlblock eingeben



eig. Ruf-Nr.

Wahl der eigenen Rufnummer (Leistungsmerkmalprozedur)

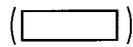


Ziel-Nr.

Wahl der Ziel-Nr. — Rufnummer Ihres jeweiligen Aufenthaltsortes



und Ziffer (0 - 9) wählen bei individueller Kurzwahl



Eingetragene Ziffer(n) wählen

Leitung1



Leitungstaste drücken (Leitungszugriff 1), LED der Taste leuchtet bei Abheben des Hörers, Leitung wird aktiv belegt

Leitung2



Leitungstaste drücken (Leitungszugriff 2)

Rückfrage



Rückfragetaste drücken

Übergabe



Übergabetaste (Transfertaste) drücken

Zielwahltaste



Programmierte Zielwahltaste oder Funktionstaste drücken

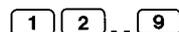
Funktionstaste



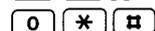
Prog



Programmiertaste drücken



Tasten des Tastwahlblocks z.B. 5, \*, #, drücken



Freisprecheinrichtung, Lautsprechertaste drücken (Freisprechen eingeschaltet, Leuchtdiode leuchtet ständig)



Mikrofonabschalttaste drücken



Trenntaste drücken

F1



Softtaste F1 drücken

F2



Softtaste F2 drücken

F3



Softtaste F3 drücken

F4



Softtaste F4 drücken

Menü



Menü-Taste drücken

**Fußnoten:**

- 1) Bei Sofortwahl besteht die Möglichkeit 3 x die Taste »**Stern**« oder nur die Funktionstaste »**Wahlwiederholung**« zu drücken, die Freisprecheinrichtung wird aktiviert, die Rufnummer wird wiederholt.
- 2) Bei Sofortwahl besteht die Möglichkeit nur die Funktionstaste »**Merkspeicher**« zu drücken, die Freisprecheinrichtung wird aktiviert, die Rufnummer wird gewählt.
- 3) Ist Ihre Telekommunikationsanlage für Sofortwahl programmiert, können Sie die gewünschte Kurzwahl-Rufnummer eingeben, ohne den Hörer abzuheben. Die Freisprecheinrichtung wird aktiviert und die Rufnummer gewählt. Das Gespräch beenden Sie durch Drücken der Taste »**Trennen**«. In der Displayanzeige werden die Bedienabläufe angezeigt.
- 4) Ist die Telekommunikationsanlage **nicht** für Sofortwahl programmiert, müssen Sie nach Betätigen der Taste »**Raute**« eine der Leitungstasten (Leitung 1, Leitung 2) drücken.
- 5) Bei Systemtelefon DIALOG 2601 den Hörer vor Tastenwahl abheben; bzw. den Hörer auflegen anstelle der »**Trennen**«.
- 6) Bei DIALOG 2631, DIALOG 2661, DIALOG 2662 kann die Displayanzeige zusätzlich eingerichtet werden.